



Diese Informationen sollen dazu beitragen, dass der Veranstaltungstag für alle Beteiligten möglichst unkompliziert und entspannt abläuft. Bitte betrachtet ihn als Teil des Vertrages und erfüllt ihn in allen Details. Vielen Dank!

P.A.

- Das Beschallungssystem sollte entsprechend der Größe der Veranstaltung ausreichend leistungsstark sein. Es sollte daher einen Pegel von 115 dB SPL verzerrungsfrei am F.O.H.-Platz wiedergeben können.
- Das Beschallungssystem sollte entsprechend der Zuschauermenge dimensioniert sein.
- Eine gleichmäßige Beschallung aller Zuhörer muss gewährleistet sein (Nearfill, Delayline, o.ä.).
- Bevorzugt werden professionelle 3/4-Weg-Aktivsysteme mit Subs in Stereo z.B. von: L-Acoustics, d&b, GAE, Meyer Sound oder gleichwertige. **Kein Eigenbau! Keine semiprofessionellen P.A.'s!**
- **Bühne, PA und Licht müssen vor dem Eintreffen der Crew fertig aufgebaut, getestet und voll funktionsfähig sein.**

FOH

- Bitte sorgt dafür, dass alle Subs, Delaylines, Nearfills etc über einen Controller angefahren werden.
- Das Publikum darf keinen Zugriff zum FOH haben!
- Der FOH-Platz muss gut ausgeleuchtet sein.
- Der FOH-Platz sollte ebenerdig mittig vor der Bühne aufgebaut sein
- Der FOH-Techniker sollte über absolute Kontrolle aller Systemkomponenten verfügen.

STROM

- Für den Ton benötigen wir mindestens einen drei-phasigen 400V/16A Drehstromanschluss. Dabei sollte die Last gleichmäßig verteilt sein: z.B. Phase1 Tops, Ph2 Subs, Ph3 Backline & FOH.
- Unbedingt muss beachtet werden, dass keine anderen Gewerke diesen Anschluss mitbenutzen.

BACKLINE

- Wir benötigen 5 Schutzkontakt Stromanschlüsse, inklusive einer dreifach Auflösung für Amp's und Effekte auf der Bühne.

ÖRTLICHE TECHNIKER UND STAGEHANDS

- Die komplette Bühnenverkabelung liegt ebenfalls in den Händen der örtlichen Techniker
- Mit dem Eintreffen der Crew müssen alle Techniker (P.A., Licht und des Veranstaltungsortes, etc) zur Verfügung stehen bzw. direkt ansprechbar sein
- - Wir freuen uns 2 Helfer/Hands zum Be- und Entladen und für den Change over!

LICHT

- Das Licht muss von einem örtlichen Techniker während des Konzertes betreut werden
- Es müssen genügend weiße Scheinwerfer vorhanden sein, um die Vorbereitung des Konzertes mit einem Grundlicht zu versorgen. Darüber hinaus werden farbige, dimmbare PARs und Movinglights (z.B. Martin Mac) an Front- und Backtruss bevorzugt. Auch ein paar Floorspots sind gerne gesehen. Ein Strobo kann auch bei ein bis 2 Songs eingesetzt werden.
- Wir freuen uns über eine rechtzeitige Kontaktaufnahme des Lichttechnikers, um im Vorfeld ggf. Lichteffekte abzusprechen.

BACKDROP

- Wir benötigen eine Möglichkeit und Hilfe einen 4x3m Backdrop aufhängen zu können.



PARKING / BACKSTAGE

- - Wir benötigen einen sicheren Parkplatz für einen Transporter/Sprinter.
- - Zu guter Letzt benötigen wir einen abschließbaren Backstagebereich für 3 bis 5 Personen der zu keiner Zeit der Veranstaltung Dritten zugänglich ist. Bei Fragen, bitte kurz anrufen! Danke!

Bühnenplan



- Bitte Bühnenstrom an den markierten Orten (230V) inklusive Mehrfach Steckdosen bereitstellen.
- Die Zeichnung oben ist nur eine schematische Darstellung. Die Position der Instrumente und Monitore
- muss selbstverständlich an den jeweiligen Platzbedarf der Musiker und die vor Ort gegebene Situation
- angepasst werden.
- Wir haben ein Backdrop dabei, welches von euch aufgehängt werden müsste. Bitte sorgt dafür, dass es
- unmittelbar nach dem Ende der Show abgehängt werden kann.
- Die Band wird das gesamte Equipment zwischen Soundcheck und Show auf der Bühne stehen lassen.
- Technical Rider gelesen, verstanden und akzeptiert.



Input List

	Use for	Qty	FX insert	Monitor Line	Notes
Microphones and DI					
Tom - Vocals, Guitar, Keys, Sax				all Band	
				own Mix	
AKG D7	Vocal Tom	1	own or FOH		Eigene Effekte von Line 6 Helix
Sennheiser E - 906	Guitar	1			own Mic
XLR	XLR out Moog	1			Effekte von Line 6 Helix
XLR	XLR out DI Keyboard	1 - 2			prefere 2 outs
XLR	XLR out Saxophon	1	Reverb		Reverb von Hausmix
Thomas - Bass, Backing Voc.				all Band	
				own Mix	
XLR	XLR out Bassamp	1			
Sennheiser E845	Vocals Bass	1	Reverb		Reverb von Hausmix - Phantom Power needed
Phil Drums, Roland SPD-SX (Soundcollagen)				all Band	
				own Mix	
Standard Mic Set	Drums Mics	8	Haus oder Band		
			up to FOH/Band		
Shure SM 58	Vocals Drum				
2 * XLR	Roland SPD-SX	2	none		Soundcollagen - eigene DI Box Stereo



Back Line					
Amps and Instruments					
Bass	Electric bass	1			Mark Bass
	different Basses				Amp with DI out
Guitar	Electric guitar Tom	1			Engl Invader 2
	different Guitars				Marshall 1960A cab (4x12" / 300W)
					Effekte: Line 6 Helix und andere
Moog Sub 37 - Tom	Synth Tom	1			XLR out von Helix Kanal 2 Tom
Kurzweill PC3a Tom	Keyboard Tom	2			own -DI - XLR
Tenor Sax (Tom)		1			eigenes Mikro, XLR
Stage Monitors					
Vocal		2	mm 1		wenn mögl. ggf. reicht 1 Monitor
Bass		2	mm 2		
Drum		1	mm 3		Roland SPD-SX In-Ear Monior Drummer needs 6.35 mm or XLR Plug
		1	mm 4		Sidefill nach Absprache mit Drummer
Drum Set, unspecified					
Snare drum		1			eigene Snare
Kick drum		1			eigene Fußmaschine
Rack tom		1			
Floor tom		1			
Floor tom		1			eigene Becken
Hi-hat stand		1			eigene Becken
cymbal stands		3			



Patchplan

CH	Intrument	Mikrofon	Effekte
1	Kickdrum		
2	Snare		
3	Tom 1		
4	Tom 2		
5	Tom 3		
6	OH 1		
7	OH 2		
8	HiHat		
9	Roland SPD Ch 1		
10	Roland SPD Ch 2		
11	Vocals Drummer	Shure SM58	Reverb; Compressor
12	Bass		
13	Vocals Bass	Sennheiser E 906	Reverb; Compressor
14	Guitar		Own
15	Moog		Own
16	Kurzweill Ch 1		
17	Kurzweill Ch 2		
18	Vocals Main		Reverb; Compressor
19	Sax		Reverb; Compressor
20	Option: 2cd Main Vocal for Keys	Shure SM57	Reverb; Compressor
<i>Wenn nur 16 Kanäle vorhanden: Roland SPD – SX nur 1 Kanal; Kurzweill nur 1 Kanal; Kein Mik HiHat</i>			

Band

Ort, Datum : _____ Unterschrift : _____

Venue

Ort, Datum : _____ Unterschrift : _____

Bei Fragen, bitte kurz anrufen! Danke!